

Frankfurt a. M., den 1. Januar 1864.  
 [1135.] P. P.  
 In einigen Tagen erscheint in meinem Antiquariat:  
**Antiquarischer Anzeiger No. 12.**  
**Bibliotheca Sinica,**  
 Katalog einer Sammlung werthvoller und seltener  
**Chinesischer Originalwerke**  
 (Bücher in chinesischer Sprache, in China von Chinesen gedruckt und verlegt,) nebst  
 einer Bibliothek der bedeutendsten französischen, englischen und deutschen Werke über chinesische Literatur, Sprache, Geschichte etc.  
**Ein Wegweiser durch die chinesische Literatur**  
 mit literarhistorischen und kritischen Bemerkungen.  
 Vorräthig zu sehr billigen Preisen im antiquarischen Bücherlager von  
**Karl Theodor Völcker**  
 in Frankfurt a. M. Römerberg 3.  
 Preis 6 Ngr mit 33 1/3 % baar.

Ich empfehle Ihnen diesen interessanten Katalog bestens und bitte Sie, Ihren Bedarf zu verlangen. Bei Bestellungen über 1  $\mathfrak{f}$  wird der Betrag für den Katalog in Abzug gebracht.

Hochachtungsvoll  
**K. Theodor Völcker.**

### Steter Bücherankauf.

[1136.]  
 Für mein großes Antiquar- und Auktionsgeschäft bin ich immer in der Lage, auf große Bücherkäufe reflectiren zu können. Ich kaufe daher stets ganze Antiquarlager, wie auch einzelne Artikel in Restvorräthen; am wünschenswerthesten aber sind mir Privatbibliotheken. Jenen Herren Geschäftsfreunden, welche die Güte haben, mir solche Käufe zu vermitteln, bin ich gern bereit 5-10 % Provision zu gewähren. Auf veraltete juristische, medicinische und landwirthschaftliche Werke reflectire ich nicht.

**Adolf Kuranda in Prag.**

### [1137.] T. O. Weigel in Leipzig

nimmt stets dankbar entgegen Anträge zum Ankauf von Verlagsresten nebst Verlagsrecht streng wissenschaftlicher Werke, namentlich Naturwissenschaften, Geschichte und deren Hilfswissenschaften, altclassische Philologie, Orientalia, wissenschaftliche Theologie, sowie alle Arten wissenschaftlicher Prachtwerke mit artistischen Beigaben.  
 Zur Vereinfachung der Unterhandlungen ist Angabe der ursprünglichen Auflage und des gegenwärtigen Vorraths, ob und welche Preisberabsetzungen stattfanden, sowie Beifügung der Verkaufsbedingungen wünschenswerth.

[1138.] **C. A. Reitzel in Kopenhagen**  
 verbittet sich jede Zusendung von Novitäten, wo solche nicht ausdrücklich verlangt werden.

### Disponenden betreffend!

[1139.]  
 Von nachstehenden älteren Artikeln meines Verlages, als:  
**Ruffisch-deutsch-französischer Dolmetscher.**  
 3. Aufl.  
**Dumas, Histoire de Napoléon,** von Hoche.  
 4. Aufl.  
**Röffelt, kleine Mythologie.** 4. Aufl.  
 — **Lehrbuch der Mythologie.** 4. Aufl.  
 Broschirt u. gebunden.  
**St. Pierre, B. de, Paul et Virginie,** von Hoche.  
 5. Aufl.  
**Schwarz, Handbuch f. d. biographischen Geschichtsunterricht.** 2. Thl. 4. Aufl.  
**Thomas, Bilder aus der Länder- u. Völkerkunde;** und  
**Zacharia, Lehrbuch der Erdbeschreibung.**  
 2. Band.  
 kann ich in der bevorstehenden Ostermesse  
**„keine Disponenden“**  
 gestatten und bitte daher, alle remittirbaren Exemplare dieser Werke an mich zurückzusenden.  
 Leipzig, am 7. Januar 1864.  
**Ernst Fleischer.**  
 (R. Gentschel.)

### Keine Disponenda.

[1140.]  
 Von  
**Gaubner, Lehrbuch d. Thierheilkunde.** 4. Aufl.  
**Schörer, Beobachtung v. Sonnenflecken.**  
 I. II.  
 kann ich in diesem Jahre keine Disponenden gestatten und werde ich davon sammtl. à cond. versandten Exemplare, die zur diesjähr. Ostermesse nicht zurückerfolgen, als fest behalten ansehen.  
 Anclam, im Januar 1864.  
**W. Dietze.**

[1141.] **Die Herren Verleger**  
 von Zeitungen und Localblättern werden mich durch Inserirung folgender Anzeige gegen Vergütung zu großem Dank verpflichtet.

### Briefmarken

sind in schönen seltenen Exmpl. billigst zu bekommen bei

**Joh. Phil. Gric in Hamburg,**  
 welcher mit allen Welttheilen in directer Verbindung stehend, das Gewünschte sofort oder doch aufs schnellste anzuschaffen im Stande ist. Auf vertrauenerweckendes Verlangen werden auch Partien zur Ansicht gesandt.

[1142.] **Theodor Thomas in Leipzig** empfiehlt die soeben erschienene:

### Allgemeine Novitäten-Verse- dungsliste.

Berichtigt und ergänzt bis 1. Januar 1864.  
 26. Jahrgang.  
 hoch 4. Velinpap. Preis 12 Ngr no.

[1143.] **J. A. Bergson-Souenberg in Leipzig** ersucht im Interesse der Absender um Zusendung aller  
 Circulare, Anzeigen, Placate, Offerten etc. in einfacher Anzahl.

[1144.] **Theodor Thomas in Leipzig** empfiehlt:  
 Abschlussbücher. 600 Conti = 22 1/2 Ngr,  
 700 = 25 Ngr, 800 = 1  $\mathfrak{r}$ , 1000 = 1  $\mathfrak{r}$  5 Ngr.

Abschlussformulare à Buch 12 Ngr (384 St.), à 100 St. 3 Ngr.

Avisofacturen. 24 St. 11 Ngr, 50 St. 20 Ngr.

Bei Bestellung von Abschlussformularen und Abschlussbüchern bitte zu bemerken, ob auf einer Seite oder beiden Seiten bedruckt, ob mit Netto, oder Ordin. und Netto. Proben stehen zu Diensten.

[1145.] Zur Besorgung von Commissionen empfiehlt sich  
**Ernst Hauptmann in Leipzig.**

[1146.] **Eduard Levysohn in Marienwerder** erbittet à condition:

1 Exemplar von Werken über Cultur der Baumwolle, — des Kaffee's, — des Zuckerrohres, — der Vanille, — des Indigo's, Anlage von Ziegeleien und Fabrikation von Ziegeln und Dachsteinen, Branntweinbereitung aus Zuckerrohr.

[1147.] **Die Herren Verleger,**  
 welche geneigt sind, bei sofort geleisteten à Conto-Zahlungen ein entsprechendes Disconto zu gewähren, wollen mich gef. hiervon benachrichtigen. Die alte Agio-Calamität ist in vollem Anzuge und die Anschaffung von Thalern schon jetzt mit Opfern verbunden.  
**Moritz Nath in Pesth.**

[1148.] Wir ersuchen die Herren Verleger von bedeutenderen, in den letzten zwanzig Jahren erschienenen Werken über Kopfverletzungen und Trepanation um schleunigste Zusendung eines Exemplars à cond.  
**G. E. Lang in Speyer.**

**Für die HH. Verleger von Leihbibliothek-Literatur.**

[1149.]  
 Die Unterzeichnete ersucht alle HH. Verleger von Romanen-Literatur, von klassischen wie von andern beliebten Schriftstellern, sowie von belletristischen Sammelwerken, Verzeichnisse oder Offerten der im Preise herabgesetzten einschlägigen Artikel ihres Verlages, mit Beifügung der Chiffre L. D., ihr baldgefälligst einzusenden zu wollen.  
 Augsburg, 11. Januar 1864.

**K. Kollmann'sche Buchhandlung.**

[1150.] Ein im Kunsthandel gewandter  
**Geschäfts-Reisender**  
 wird gesucht. Näheres ertheilt die Kunsthandlung  
 Wien, im Januar 1864.  
**E. T. Neumann.**

### [1151.] Colportage.

Zeitgemäße und andere geeignete Artikel vertreibt mein „Leipziger Zeitschriften-Contor“ (Gewandgäßchen Nr. 3) pr. Colportage. Bedarf beziehe baar. Alleinige Depôts für hies. Platz übernehme gegen geringe Provision.  
 Leipzig, Jan. 1864.  
**Rud. Siegler.**